

kunde vnd ganzer stedichkeit han ich mein Ingesiegel an diesen brieff gehangen vnd han darzu gebeden vnd bieten an diesem brieue, den edeln Herren Jungher Johan Greuen zu Seyne vnd den froemen Ritter, hern Rutger von Reyde daz sie yre Ingesiegele zu urkunde aller dyser vorgeschrieben sache by daz myne an dysen brieff wullen henken. Vnd wir Johan, Greue zu Seyne, vnd Rutger von Reyde egenant, bekennen uffenliche mit dysem brieue, daz wir umb bede willen Bernharts in dem houe egenant, vnserere Ingesiegele zu urkunde aller der vorgeschrieben sache by daz syne an dysen brieff han gehangen. Der gegeben ist do man zalte nach Cristus geburte, Druczenhundert Nun vnd Sefig Jaer uff sente Bartholomeus dag dez heiligen aposteln.

6.

Heinrich Hagedarns, Bürgers zu Münster, Urphede wegen seiner an dem Schulmeister zu Werl begangenen Ungebühnisse und deshalb erlittenen Gefängnisse. 1511.

(Aus dem Archive der Stadt Werl.)

Ich Wilhem Relioll gnant Brandis, Richter to Werle des hoichwerdigsten hoichgeborne Fursten ind heren Erzbischofs to Coelne ic. myns gnedigsten lieuen heren, bekenne mit duffem breue, dat vor my gerichtlichen gekomen is Hinrich Hagedarn, burger to Monster, de binnen Werle gelettet, angetastet ind bekummert was, dair omb dat he sich mittem Scholemestere to Werle wat ontetplich tor erden to werpen ind sus anders ontuchtig gehat ind gehalten heft, des he doch gnade erworuen heft, dair omb aldair verlauet vor my richter vurs., mynen gnedigsten lieuen herrn ergenant, eyn

hoichwerdich Domcapittel von Coelne, ore lande ind lude, Ind in sonderheit Burgermeistere ind Raet, vort sempliche burger ind inwoner der stad Werle, Ind alle de genen den vurf. semplich ind besonderen staen to verbedingen, omb sodanonger antastes, lestong ind handelng, Ind alle dat dair vt spruitten mach neit tdone in generstalt, dan binnen Werle mit rechte, datte vurf. Hinrich mit sinen liflichen vingeren rechtes gestauedes edes to Gade ind den hilgen gefworen heft, Ind des na sinen eden Baltasar Papien Ind Johan Widenbruggen to burgen gesat, Ind wantan dusse vurbenompten puncten vor my richtere vurf. gegaen ind geschein sint, hebbe ich des to tuge der warheit van gerichtes wegen ind omb bede willen Hinrich Hagedarns vurf. myn Ingesegel beneden an dussen breif gehangen. Standenoten des gerichtes waeren vrome lude as Johan Meteler, burger tom Hamme, Ind Johan Ruerman, binner vrone to Werle. Datum anno Domini XV^c XI. des saterstages na Epiphanie.

Von dem angehängten Siegel ist nichts zu bemerken.

7.

Ämtliches Zeugniß des Stadtrathes zu Werl, eine vom Teufel besessene Frau betreffend. 1582.

(Aus dem Archive der Stadt Werl.)

Wir Burgermeister vnnnd Raedt der Stadt Werll, Colnisches Churfurstenthumbß In Westphalen gelegen, Empeitten allen vnnnd Jeden Christgelouigen vnnnd guidtherzigen, Wes wirben, wessens vnnnd Standes die auch sein, dennen dis vnser versiegeltd Document zu sehen oder zu horen lessen vurpracht wirdt, vnsern freundtlich gruiß vnd guetten willen, vnd fuegen enen hiemidt zu wissen, Daß nachdem zeigen